WIE WEITER MIT DER AUFARBEITUNG?

10 JAHRE SELBSTENTTARNUNG DES NSU KOMPLEX

KONSEQUENZEN UND HANDLUNGSPERSPEKTIVEN

EINLADUNG ZUR PODIUMS- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

Wie weiter mit der Aufarbeitung?
10 Jahre Selbstenttarnung des NSU-Komplex: Konsequenzen und Handlungsperspektiven

Zehn Jahre ist es her, dass sich der Kern des sog. „Nationalsozialistischen Untergrunds“, kurz NSU, selbst enttarnte. Bis heute sind zu den Morden an Enver Şimşek, Abdurrahim Özüdoğru, Süleyman Taşköprü, Habil Kılıc, Mehmet Turgut, Ismail Yaşar, Theodoros Boulgarides, Mehmet Kubaşık, Halit Yozgat, Michelle Kiesewetter und den Anschlägen in Köln und Nürnberg noch viele Fragen offen.

Wie konnte das Kerntrio so lange unbehelligt Morde und Anschläge begehen? Wer waren ihre Unterstützer und Unterstützerinnen? Welche Rolle spielten Polizei und Verfassungsschutz? Wenn diese überhaupt einmal gestellt wurden, haben der NSU-Prozess und die zahlreichen Untersuchungsausschüsse diese Fragen nicht zufriedenstellend beantwortet. Diese Aufklärung und das Ziehen von Konsequenzen wird bis heute maßgeblich von zivilgesellschaftlichen Initiativen, den Nebenklageantwält*innen und den Hinterbliebenen der Opfer vorangetrieben und eingefordert.

Gemeinsam mit unseren Gästen diskutieren wir den Stand der Aufarbeitung des NSU-Komplexes. Wir wollen dabei vor allem nach Handlungsmöglichkeiten für die Aktiven hier vor Ort fragen.

FREITAG
19. NOVEMBER 2021
18 UHR

SCHANZ MÜHLHEIM
CARL-ZEISS-STRASSE 6
63165 MÜHLHEIM AM MAIN

Auf dem Podium sitzen:

Die **Bildungsinitiative Ferhat Unvar** aus Hanau,
die **Initiative 6. April** aus Kassel,
Reiner Becker vom Landesdemokratiezentrum,
Bunt statt Braun Stadt und Kreis Offenbach und
Antonia von der Behrens, Nebenklageanwältin im NSU-Prozess.

Moderiert wird die Veranstaltung von **Aisha Camara**.

Die Veranstaltung wird in Präsenz stattfinden. Es gilt die 2G Regel. Da die Plätze begrenzt sind, wird die Veranstaltung live gestreamt. Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung vorab an unter **demokratie-leben@awo-of-land.de**

Das Projekt entstand unter Mitarbeit des Kreisausländerbeirats Offenbach.

www.vielfalt-im-kreis-offenbach.de

Dieses Projekt wird gefördert von der Partnerschaft für Demokratie in Heusenstamm, Pfungstadt und Kreis Offenbach im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport.